



ABWASSERVERBAND  
Badenerstrasse 30  
5442 Fislisbach

---

## Dienstleistungsvertrag (Entwurf, als Beilage zum Auswahlverfahren)

---

**Projekt:** ARA Rehmatte: Ableitung ARA und RKB in die Reuss  
**Werk/Bauvorhaben:** Ableitung Abwasserreinigungsanlage und Regenklärbecken  
**Art der Leistung:** Projektverfasser und Bauleitung  
**Vertragsnummer:**  
**Erstelldatum:**  
**Vertragssumme:** CHF ..... (Total inkl. MWST)

---

Abgeschlossen zwischen Abwasserverband Rehmatte

vertreten durch Abwasserverband Rehmatte  
Badenerstrasse 30  
5443 Fislisbach

als **Auftraggeber**

und

Firma .....

mit Sitz in .....

MWST-Nr. ....

Mitglieder der INGE .....

als **Beauftragter**

## 1. Gegenstand des Vertrags

1.1 Der Auftraggeber überträgt und der Beauftragte übernimmt die folgenden Leistungen:

Projektierung (31 Vorprojekt / 32 Bauprojekt / 33 Bewilligungsverfahren, Auflageprojekt)

Ausschreibung (41 Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag)

Ausführung (51 Ausführungsprojekt / 52 Ausführung / 53 Inbetriebnahme, Abschluss)

Als Ingenieur als Gesamtleiter, Fachplaner und Bauleiter.

Beinhaltend die Leistungen gemäss den Besonderen Bestimmungen Planerleistungen der Ausschreibungsunterlagen vom 15.12.2020

## 2. Honorar und Nebenkosten

2.1 Honorar und Nebenkosten gemäss Angebot vom .....

Leistung	Vergütung	Kostendach CHF
31 Vorprojekt	Honorar nach Aufwand und Kostendach	
32 Bauprojekt	Honorar nach Aufwand und Kostendach	
33 Bewilligung/Auflage	Honorar nach Aufwand und Kostendach	
41 Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag	Honorar pauschal (Option)	
51 Ausführungsprojekt	Honorar pauschal (Option)	
52 Ausführung	Honorar pauschal (Option)	
53 Inbetriebnahme, Abschluss	Honorar pauschal (Option)	
Honorar CHF brutto		
Nebenkosten, % von Honorar brutto (gemäss Besondere Bestimmungen Kap. 4.3.2 Dokumentationskosten)	... %	
Zwischentotal Vergütung, inkl. Nebenkosten und exkl. MwSt.		
./. Rabatt	... %	
Total Vergütung, inkl. Nebenkosten und exkl. MwSt.		
MwSt.	7.7 %	
Total Vergütung, inkl. Nebenkosten und inkl. MwSt		

2.2 Vereinbarte Stundenansätze für Leistungen im Zeitaufwand

Zeitmitteltarif (ZMT) CHF pro Stunde für Leistungen nach SIA 103 / 105 / 106 und der Leistungen gemäss den Besonderen Bestimmungen Planerleistungen der Ausschreibungsunterlagen:

ZMT CHF / Stunde

### 3. Bestandteile des Vertrags und deren Rangfolge

3.1 Die vorliegende Vertragsurkunde

3.2 Allgemeine Vertragsbedingungen Rehmatte

3.3 Protokoll der Angebotsbereinigung vom .....

3.4 Die durch das Bauprojekt bedingten "Besonderen Bestimmungen für Planerleistungen" vom 15.12.2020, soweit sie den Inhalt des Vertrags betreffen

3.5 Das Angebot für Planerleistungen des Beauftragten vom ..... (Dokumente "Honorarangebot" sowie "Angaben und Beilagen")

3.5.1 Normalien und Weisungen

3.6 Das Planungsprogramm vom .....

3.7 Projektbezogenes Organigramm vom .....

3.8 Honorarordnung SIA 103 / 105 / 106 wobei Art. 1 wegbedungen wird, Modell Bauplanung SIA 112 und Norm SIA 118 Übrige Normen, Richtlinien und Empfehlungen des SIA, VSA und anderer Fachverbände.

3.9 Sofern in den vorstehenden Ziffern des Kapitels 2 zwischen den aufgeführten Schriftstücken ein Widerspruch bestehen sollte, ist die vorgenannte Rangordnung massgeblich. Besteht ein Vertragsbestandteil aus mehreren Dokumenten, geht bei Widersprüchen das zeitlich jüngere Dokument dem älteren vor.

### 4. Ansprechstellen

4.1 Auftraggeber

Abwasserverband Rehmatte  
Badenerstrasse 30  
5443 Fislisbach

Kontaktperson: .....  
E-Mail: .....  
Telefon: .....

4.2 Beauftragter

.....

Kontaktperson: .....  
E-Mail: .....  
Telefon: .....

4.3 Schlüsselpersonen des Beauftragten

Gesamtleiter: .....  
Hydrauliker: .....  
Bauleiter: .....

## **5. Vergütung und Zahlungsbestimmungen**

### **5.1 Die Zahlungsfrist**

Die Zahlungsfrist beginnt nach Eingang der korrekten Rechnung beim Abwasserverband zu laufen.

### **5.2 Rechnungsadresse**

Abwasserverband Rehmatte  
Badenerstrasse 30  
5443 Fislisbach

### **5.3 Anforderung an die Rechnung**

Die Rechnungsstellung hat mindestens quartalsweise zu erfolgen. Fehlerhafte und unvollständige Rechnungen werden zurückgewiesen.

Alle Rechnungen müssen folgende Angaben enthalten (jeweils für die gemäss Vertrag offerierten Projektphasen, Teilleistungen):

- Projekt
- Projektleiter
- Zeitraum der Leistungserbringung
- Vertragssumme (inkl. genehmigter Nachträge)
- Rechnungsbetrag
- Aufgelaufener Gesamtbetrag
- Endkostenprognose

### **5.4 Nachweis der Leistungen**

Leistungen im Zeittarif sind je Mitarbeiter auszuweisen. Die detaillierten Rapporte mit Beschrieb der erbrachten Leistung sind abzugeben.

Pauschal- und Globalhonorare können zum Prozentsatz des erbrachten Leistungsstands verrechnet werden. Dies unter der Bedingung, dass der Auftraggeber über den Projektfortschritt dokumentiert wird. Der Auftraggeber behält sich vor, den Teilrechnungsbetrag zu korrigieren, wenn er den Eindruck hat, dass die abgelieferten Leistungen nicht der Schätzung des Ingenieurs entsprechen.

### **5.5 Preisänderungen**

Preisänderungen infolge Teuerung werden nicht vergütet.

### **5.6 Zahlstelle**

Der Auftraggeber hat Zahlungen mit befreiender Wirkung auf folgendes vom Beauftragten bezeichnete Konto zu leisten: ..... (nur Konto in der Schweiz zulässig)

## **6. Fristen und Termine**

Es gelten die Termine laut Ausschreibungsunterlagen vom .....

## 7. Versicherungen

Der Beauftragte erklärt, für die Dauer des Auftrags folgende Berufshaftpflichtversicherung abgeschlossen zu haben, die Versicherung während der Dauer des Auftrags aufrecht zu erhalten und die entsprechenden, gültigen Versicherungsnachweise dem Auftraggeber auf Verlangen zu liefern:

- |   |                   |
|---|-------------------|
| • Personenschaden (pro Schadenereignis)         | CHF 10'000'000.00 |
| • Sachschaden (pro Schadenereignis)             | CHF 10'000'000.00 |
| • Reiner Vermögensschaden (pro Schadenereignis) | CHF 5'000'000.00  |
| • Bautenschaden (pro Schadenereignis)           | CHF 5'000'000.00  |
| • Selbstbehalt (pro Schadenereignis)            | CHF               |

Versicherungsgesellschaft:

Police Nr.:

## 8. Anwendbares Recht, Streitigkeiten und Gerichtsstand

Auf den vorliegenden Vertrag ist ausschliesslich schweizerisches Recht anwendbar. Die Bestimmungen des Wiener Kaufrechts (Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf, abgeschlossen in Wien am 11. April 1980) werden wegbedungen.

Der Gerichtsstand ist Baden.

Die Parteien vereinbaren, vor Anrufung eines ordentlichen Gerichts, die Bereitschaft für ein Streiterledigungsverfahren durch direktes Gespräch, Mediation oder Schlichtung durch fachkundige Drittpersonen. Mit Hilfe des Mediators oder des Schlichters legen die Parteien das geeignete Verfahren und die einzuhaltenden Regeln schriftlich fest.

## 9. Schriftlichkeitsvorbehalt

Der vorliegende Vertrag ist nur rechtsgültig, wenn er von beiden Parteien unterzeichnet ist. Dies gilt auch für die Änderungen und Ergänzungen des Vertrags.

## 10. Besondere Vereinbarungen

### 10.1 Abweichungen zu den Allgemeinen Vertragsbedingungen

In Abweichung zu den Allgemeinen Vertragsbedingungen Rehmatte, Ausgabe 15.12.2020, wird Folgendes festgelegt:

.....

### 10.2 Weitere Besonderen Vereinbarungen

Mit Unterzeichnung des vorliegenden Vertrags wird die Teilphase 31 Vorprojekt freigegeben. Die weiteren Teilphasen werden Schritt für Schritt durch schriftliche Anzeige des Auftraggebers freigegeben.

Falls der Auftrag für einzelne Phasen nicht oder nur teilweise ausgelöst wird besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Bei Unterbrüchen zwischen einzelnen Phasen besteht kein Anspruch auf Entschädigung.

Diese Vertragsurkunde ist in 2 gleichlautenden Exemplaren ausgefertigt.

Fislisbach,

Ort und Datum

Ort und Datum

### Der Auftraggeber

### Der Beauftragte

(bei INGE Unterschrift aller Mitglieder  
und Bezeichnung der federführenden  
Firma)

[Start - Unterschrift]

[Start - Unterschrift]

Die unterzeichnenden Mitglieder der  
INGE

- erklären, dass sie für die Vertragserfüllung solidarisch haften;
- bestätigen, dass die Firma ..... die INGE gegenüber dem Auftraggeber bis auf schriftlichen Widerruf vertritt und sie alle Mitteilungen an diese Firma als gültige Zustellung an die INGE anerkennen;
- bestätigen, dass die vom Auftraggeber auf die Zahlstelle gemäss Ziffer 6.6 hiervoor geleisteten Zahlungen befreiende Wirkung haben.

Verteiler

- Beauftragter (Original mit Beilagen)

## Inhaltsverzeichnis Vertragsdossier

Plan/Dok. Nr.	Plantitel/Dokumentenbezeichnung	Datum	Register
	Vertragsurkunde vom .....	.....	1
	Allgemeine Vertragsbedingungen Rehmatte	.....	2
	Protokoll Angebotsbereinigung	.....	3
	Fragen und Antworten (Fragerunde)	.....	4
	Besondere Bestimmungen für Planerleistungen	.....	5
	Angebot; Honorarangebot	.....	6
	Angebot; Angaben und Beilagen	.....	7
	Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung	.....	8
	Planungsprogramm	.....	9
	Organigramm	.....	10